

Testzentrum in der Prinzenstraße

Rechtzeitig mit Beginn der Modellregion zum 1. Mai 2021 wird es in Friedrichstadt ein Testzentrum in zentraler Lage in der Prinzenstraße geben.

„Unser Dank geht hier ganz besonders an den SSF, der uns das Paludanushaus als Örtlichkeit zur Verfügung stellt“ freut

sich die Bürgermeisterin Christiane Möller-von Lübcke. „Sie haben sich sofort bereit erklärt, uns in dieser wichtigen Angelegenheit zu unterstützen.“

Das Gemeinschaftshaus der dänischen Minderheit bietet ideale Räumlichkeiten, um die benötigten hohen Testkapazitäten

für Friedrichstadt sicher und sorgfältig umzusetzen.

„Übernachtungsgäste in Friedrichstadt müssen ihren Beherbergungsbetrieben alle 48 Stunden einen Nachweis über einen negativen Coronatest vorlegen.

Ebenso sind Personal der Beherbergungsbetriebe und der Gastronomie mindestens 2x wöchentlich zu testen. Besucher der Cafés und Restaurants müssen einen tagesaktuellen negativen Testnachweis vorlegen, um bewirtet zu werden.

Dazu kommen Testangebote für die Friedrichstädter Bürgerinnen und Bürger, sowie noch ungetestete Tagesgäste. Daraus lässt sich ein enormes Testvolumen für Friedrichstadt ableiten,

was gewährleistet werden muss“, erläutert Carolin Kühn, Leiterin Tourismus.

Nach einem Treffen mit den Friedrichstädter Beherbergungsbetrieben stand fest, es muss eine schnelle und professionelle Lösung her, da die örtliche Apotheke zwar ein Testangebot weiterhin vorhält, diese Größenordnung aber nicht alleine bewerkstelligen kann.

Mit den Unternehmen GD Enterprise GmbH in Kooperation mit Goldi Dienstleistungen, Timo Gildemeister und Tim Goldschmidt wurden ausgewiesene Experten als externe Testanbieter mit ins Boot geholt, die das Testzentrum im Paludanushaus noch vor dem 1. Mai in Betrieb nehmen werden.



In der Prinzenstraße in Friedrichstadt im Paludanushaus wird ein Testzentrum eingerichtet.

Corona-Schnelltest in Drage

Hier können Sie sich kostenlos testen lassen durch den Stapelholmer Pflegedienst. Wo: im Drager Dorfgemeinschaftshaus. Wann: immer am Donnerstag von 16 bis 18 Uhr, ohne Voranmeldung! Zur Teststation bitte Hintereingang benutzen! Hygienevorschriften sind bitte einzuhalten!

Professionelle Fußpflege seit 25 Jahren

auch außer Haus nach
telefonischer Vereinbarung:

0151 / 215 77 617

Edina Möller, Westerhafenstr. 22, Friedrichstadt



Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?



Fachliche Ausbildung
mit kompetenter Beratung
zeichnen uns seit 27 Jahren aus!

Wir freuen uns über Ihr Angebot!

SCHWEGER IMMOBILIEN

Prinzenstraße 34 · 25840 Friedrichstadt
Telefon 0 48 81-93 72 55

www.schweger-immo.de · schwegerimmo@arcor.de



Wir finanzieren für Sie:

- Kauf oder Neubau einer Immobilie
- Renovierung Ihrer Immobilie
- Immobilien als Kapitalanlage
- Privatkredite z.B. Auto, Reise, Hochzeit etc.
- Firmenkredite

Wir stellen Ihre Wünsche und Ziele in den Vordergrund und finden auf deren Basis aus über 400 regionalen, überregionalen und Online-Partnerbanken gemeinsam die richtige Finanzierung für Sie.

Wir bieten Ihnen eine unabhängige, kompetente und kostenlose Beratung. Bei Interesse und offenen Fragen sind wir gerne für Sie da. Wir freuen uns auf Sie.



BUSCHE & WITTE

IHR FINANZIERUNGSPARTNER

Hamburger Straße 69 · 25746 Heide
Telefon 0481 - 850 70 40 · info@busche-witte.de

www.busche-witte.de

Finanzierung
leicht gemacht!
Jetzt das
beste Angebot
sichern!



Gardinen in großer Auswahl!

BERATUNG · AUSMESSEN · MONTAGE

Plisseestores • Rollos • Insektenschutz

Annahmestelle Heißmangel und Wäsche
Wäscherei Jebe – sowie Norge-Reinigung

Passbilder

TEXTILHAUS Adolf Barteld

Inh. H.-A. Dethlefs

Claus-Harms-Straße 16 · 25774 Lunden

Telefon 04882-230 · Fax 603340

Für Sie · pünktlich · freundlich · hilfsbereit · www.taxi-500.de

TAXI

B Blume
Claußen

Dialyse, Bestrahlungs- & Rehafahrten · auch rollstuhlgerecht

Unsere Taxen sind mit
Trennwänden ausgestattet!

Friedrichstadt

04881-500



Café am Bahnhof

Inh. Gesa Kobarg · Bahnhofstraße 1a
25840 Friedrichstadt · Tel. 04881-937900

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 5.30-17 Uhr, Sa. 5.30-12 Uhr, So. 7-11 Uhr

Kleine Firma aus Heide hilft bei Arbeiten kosten- günstig rund um's Haus!



Gartenarbeit · Dachrinnensäuberung
Terrassen- und Gehwegreinigung uvm.

KOSTENLOSE AN- UND ABFAHRT!

☎ **0481-12084078 od. 0162-5689129**

Hygienemaßnahmen werden selbstverständlich eingehalten!

Zimmerermeister



Willy Fürst

Tel. 04881-7481

od. 0176-40167384

Fax 04881-9389957

E-Mail: fuerst-willy@t-online.de

Heitmannsweg 3a · 25878 Drage

- Dachstühle / Holzbau
- Dachsanierungen
- Dachgauben
- Carports
- Wintergärten
- Terrassenüberdachungen
- Innenausbau
- Holzfußböden
- Sturmschäden

Fotos für Jubiläum gesucht

Für das Jubiläumsmagazin „400 Jahre Friedrichstadt“ werden Fotos gesucht von folgenden Friedrichstädter Persönlichkeiten: Erna Peters, Fledermausbar; Dora Zentner; Otto Krück, am liebsten mit seinem Milchwagen; Lebensmittelgeschäft Hammer; Dr. Irene Moeller/Schwester Karin. Sollten Sie Fotos dieser Personen besitzen und mit deren Veröffentlichung einverstanden sein, melden Sie sich bei: Christiane Thomsen, Stadtarchiv, Tel. 04881-1511 oder museum@friedrichstadt.de

M
A
R
C
O
H
E
I
N



Marco Hein

25878 Seeth

0 48 81 - 874 16

01 77 - 684 69 23

Sanitär - Heizung - Bauklemptnerie
Wahre Wärme kommt von innen
Erdwärme - Die Energie der Zukunft

Wir beraten Sie gerne, von der Bohrung bis zur
Montage der Wärmepumpe - alles aus einer Hand.

Tolk

Heizung - Sanitär
Bauklemptnerie - Solar

Tel. (04882) 14 28

Fax (04882) 57 59

Mail: tolk@tolk-haustechnik.de

Arne Tolk

Dorfstraße 12

25776 St. Annen



„Unser Ziel ist es,
Ihre Selbstständigkeit
trotz Alter, Krankheit oder
Behinderung so lange
wie möglich in ihrer
häuslichen Umgebung
aufrechtzuerhalten!“

Stapelholmer Pflegedienst

Dorfstraße 7 · 25878 Drage

Telefon (04881) 9387772

Mail: info@stapelholmer-pflegedienst.de

www.stapelholmer-pflegedienst.de

- Abrechnung mit allen Kassen -

Viel los hinter den Kulissen des Musicals

Das Organisationsteam rund um das Friedrichstadt-Musical nutzt schon jetzt jede freie Minute, um Figuren, Kostüme, Requisiten, Musik, Liedtexte und Choreografien entstehen zu lassen.

Jeden Monat aufs Neue werden auf der Internetseite www.musical-2021.de/mitverfolgen spannende Interviews mit den verschiedenen Akteuren und Gestalter*innen hinter den Kulissen veröffentlicht. Doch auch hier gibt es jetzt die Möglichkeit, hinter die Kulissen zu schauen... Die Interviews werden geführt von Birte Überleer

Eine Figur wird gezeichnet - „Sag mal Eva...“ Birte: Sag mal Eva, wann hast du mit dem Zeichnen begonnen?

Eva: Ich habe schon als Kind viel gezeichnet. Bei uns zuhause wurde viel über Politik diskutiert, es ging auch zu vielen Veranstaltungen. Im Gegensatz zu meinem älteren Bruder hat mich das allerdings alles nicht so interessiert. Ich habe dann meistens unbeteiligt dabei gesessen und gezeichnet. Ich war wohl ein braves Kind, weil ich mich so ruhig beschäftigt habe.

Birte: Und was war dann dein erster Auftrag, für den du auch ein Honorar bekommen hast?

Eva: Nachdem ich intern von der Familie schon oft verschiedene Aufträge bekommen hatte, kam der erste offizielle Auftrag von einem Verlag zur Zeit meiner Fachoberschule. Ich durfte ein Kinder-Yoga-Buch illustrieren. Ich habe Äffchen gezeichnet, die verschiedene Yoga-Übungen machen.

Birte: Wow, da hast du gleich mit einer richtig großen Nummer angefangen! Eva: Für damals ja, es war ein kleines Taschenbuch, nicht besonders auflagenstark...

Birte: Trotzdem... (lacht) Wir haben uns mit unserem Auftrag schon im Sommer 2018 an dich gewendet und dich gefragt, ob du das Bühnenbild und die Requisiten für das Friedrichstadtmusical erschaffen möchtest. Musstest du lange überlegen, ob du diese damals noch sehr diffuse Aufgabe übernehmen möchtest?

Eva: Nein, ich habe sofort zu Bente gesagt, dass ich gerne mitmache. Schon auf dem Parkplatz, auf dem wir uns damals getroffen haben.

Birte: Es hat dich also sofort gereizt. Was macht für dich denn den besonderen Reiz dieses Projektes aus?

Eva: Mich reizt besonders die Kostümzeichnung und -entwicklung, da ich noch nie Kostüme oder ein Bühnenbild entworfen habe. Ich bin immer schon an Mode und Kostümen interessiert gewesen, hätte vielleicht auch etwas in die Richtung studieren können. Ich habe mich bisher allerdings wenig mit Theater und Musical beschäftigt. Nun mal diese Abwechslung zur Buchillustration und zum Bildermalen zu haben ist toll, insbesondere dass ich bei einem lokalen Gemeinschaftsprojekt mittun darf. Denn nach Gesellschaft sehne ich mich oft, wenn ich allein in meinem Atelier sitzend eine Geschichte für ein Bilderbuch illustriere. Bei so einer Arbeit ist man auf sich selbst gestellt. Beim Musicalprojekt haben wir immer wieder Austausch. Und dieses Feedback aus der Gruppe, die vielen Anregungen aus verschiedenen Berufsperspektiven, all das finde ich sehr belebend.

Birte: Damit beschreibst du schon ein wenig den Unterschied zu deinen üblichen beruflichen Aufgaben. Wie ist es mit den technischen und handwerklichen Prozessen, gibt es da auch Unterschiede?

Eva: Ja, denn es geht beispielsweise bei den Kostümen weniger um Bildaufbau oder um eine bestimmte Gestaltungstechnik, ob ich zum Beispiel eine Collage klebe, Acryl oder Tusche benutze. Hier geht es darum, einen Entwurf zu machen, der dann als Kulisse

gesägt oder zu einem zum Beispiel Mantel, Kleid, Hut genäht wird. Es steht das Dreidimensionale im Vordergrund. Ich muss bedenken, wie sieht es von der Seite, wie sieht die Rückseite aus...ist die Zeichnung so umsetzbar.

Birte: Es ist ja eine deiner Aufgaben, die Figuren und Bühnenelemente zu entwerfen. Kannst du beschreiben, wie das geschieht? Entstehen die Figuren in deinem Kopf oder auf dem Papier?

Eva: Zunächst habe ich mir Kostümbücher angeschaut, mir interessante Details zeichnerisch notiert, die mir für dieses Projekt passend schienen; aber im Wechsel habe ich auch immer schon direkt drauf los gezeichnet. Das Überlegen im Kopf kommt eigentlich viel mit dem Gekritzeln. Also immer wieder zeichnen, was ich grade im Kopf habe und reagieren auf das, was schon auf dem Blatt entstanden ist, ein Brainstorming mit dem Zeichenstift. Ich gucke mit einem



zeitlichen Abstand auf meine Skizzenblätter, und dann fällt mir etwas Neues dazu ein... Dadurch entstehen dann Figuren oder Ideen, die mir nicht durch reines Nachdenken einfallen würden. Ich muss immer wieder bildlich etwas vor mir haben um mit Ideen voran zu kommen.

Birte: Ist es für das Entstehen der Figuren wichtig, dass du Informationen über die Charaktere der Figuren hast? Musst du eine Beschreibung der Figuren haben, um sie dann auch darstellen zu können?

Eva: Erstmal zeichne und fantasie ich für mich alleine wie zum Beispiel ein Kostüm aussehen könnte, so wie vorhin beschrieben, dann findet wieder der gemeinsame Austausch statt. Mal habt ihr Zeichnungen von mir gesehen und wurdet davon inspiriert, oder ich höre etwas von euch. Ein Pingpongspiel, in dem wir uns gegenseitig anregen. Teilweise waren die Figuren anfangs ja auch nur sehr vage beschrieben und es hat sich dann erst mit der Zeit immer mehr herauskristallisiert, was diese oder jene auf der Bühne verkörpern soll. Ich finde es spannend, wie wir zusammen Schritt für Schritt die Facetten der Figuren weiterentwickeln und was ich alles mit meiner Zeichnerie einbringen kann.

Birte: Du sagst: „wir zusammen“. Wir arbeiten ja aus ganz vielen unterschiedlichen Blickwinkeln an der Entstehung des Musicals, der Geschichte, der Figuren, des Bühnenbildes. Mit wem arbeitest du besonders eng zusammen? Beziehungsweise welche enge Zusammenarbeit ist für dich wichtig?

Eva: Besonders wichtig für mich ist zum einen die Zusammenarbeit mit Lars (Choreograf). Er bringt bei unseren Treffen, beim gemeinsamen Durcharbeiten des Drehbuchs, beim gemeinsamen Betrachten meiner Skizzenblätter, sehr viele spontane Ideen ein. Einige Figuren tanzt er uns dann auch mal kurz

vor. Zum anderen die Arbeit mit Bente, deren Kompositionen wir uns gemeinsam anhören, wir werden in die jeweiligen Stimmungen versetzt ... beim Anhören der Musik kann ich mir schon manche Figuren tanzend in ihren Kostümen auf der Musicalbühne vorstellen.

Birte: Genau, ihr lasst die Figuren entstehen und dann folgt ja für dich noch ein zweiter Schritt. Du begleitest ja auch ganz eng die physische Entstehung der Kostüme. Da ist ja dann Gerda deine Hauptansprechpartnerin.

Eva: Die Zusammenarbeit mit Gerda ist noch relativ frisch. In letzter Zeit haben wir uns öfters getroffen für das erste Kostüm. Sie ist da schon ziemlich weit, hat das Schnittmuster nach meiner Kostümzeichnung gemacht, wir haben gemeinsam den Stoff ausgesucht. Als sie schon das meiste zusammengenäht hatte, kam ich mit einigen Stoffresten aus meinem privaten Stoffbestand vorbei. Wir entschieden gemeinsam, anhand meines Entwurfs, wo zum Beispiel welche Applikation nun aufgenäht werden kann. Wenn Gerda unsicher ist, wie ich dieses oder jenes in meinen Entwürfen gemeint habe, dann meldet sie sich bei mir, und ich fahre kurz bei ihr vorbei. So kann ich unmittelbar erfahren, wieviel von meinem Entwurf umsetzbar ist.

Birte: Und als ob das nicht schon genug Arbeit wäre, bist du genauso gefragt für die Requisiten. Auch da läuft ja nicht wirklich etwas, ohne dass du uns grünes Licht gibst, dass dieser Farbton in Ordnung ist, dass dieses Material passt... eine wirklich große Aufgabe.

Eva: Ja, eine große Aufgabe ist es, aber ich wachse langsam da rein und ich lerne viel dabei. Schön spannend!

Birte: Ich glaube, das tun wir alle. Normalerweise bist du mit deinen Zeichnungen ja in einer eigenen Welt unterwegs. Denkst du viel darüber nach, dass die Kostüme und dein künstlerischer Ausdruck auch zu richtigen Menschen passen sollen? Dass deine Figuren von richtigen Menschen dargestellt werden?

Eva: Um rumfantasieren zu können, grenze ich mich mit dieser Frage erstmal nicht ein. Ich zeichne alles, was mir zu einer Figur in den Sinn kommt und kann später sehen, was sich von den frei entstandenen Entwürfen umsetzen lässt. Andererseits können Einschränkungen auch dazu dienen etwas Neues, Überraschendes für ein Kostüm zu entwickeln, zu einem dicken Darsteller fällt mir sicher etwas Anderes ein als zu einem Dünnen.

Birte: Baust du zu den einzelnen Figuren eine Beziehung auf?

Eva: Die kommt von allein, ich habe zu meinen gezeichneten Figuren meist eine Beziehung. Manche mag ich nicht, manche amüsieren mich und manche finde ich unheimlich. Am besten ist, meine Skizze überrascht mich. Besteht da keine Beziehung, ist die Zeichnung wohl nicht geglückt.

Birte: In der großen Hoffnung, dass wir im Frühjahr 2022 das Musical endlich auf die Bühne bringen können, worauf freust du dich am meisten?

Eva: Das kann ich nicht genau beantworten. Natürlich freue ich mich auf den Moment, wenn es aufgeführt wird. Aber die Zeit danach stelle ich mir etwas traurig vor. Ich finde einfach den ganzen Prozess spannend und freue mich auf alles was da noch kommt. Und natürlich auf den Moment, wenn die ersten Kostüme nebeneinander in der Garderobe hängen und vor allem anprobiert werden, das wird ein besonderer Moment.

Birte: Für mich war auch dies wieder einer dieser besonderen Momente, mit denen uns dieses Projekt immer so reichlich beschenkt. Dir ein ganz herzliches Dankeschön für diese faszinierenden Einblicke in deine Arbeit.

Eva: Gerne, dir auch vielen Dank.

Café in Koldenbüttel: Gemeinsam tut gut . . .

Das Jahr 2021 verlief bis jetzt für viele Menschen in der Region eher ruhig, doch im Café „tutgut“ in Koldenbüttel bewegte sich in dieser Zeit trotzdem so einiges.

Jeden Samstag und Sonntag wurde das Außer-Haus-Angebot von vielen Gästen aus der Region sehr gut angenommen. Heidi und Roland haben in dieser Zeit mit ihren leckeren hausgemachten Torten und Futjes vielen Menschen ein Lächeln ins Gesicht gezaubert.

Doch nicht nur bei neuen Tortenkreationen hat sich etwas verändert. Auch in dem weitläufigen Gartencafé wurde weiter optimiert.

Am 14. April eröffnete Heidi wieder ihre Außengastronomie. Wie gewohnt von Mittwoch bis

Sonntag, 13 bis 18 Uhr. Friedrichstadt und Koldenbüttel rücken zusammen und starten auch gemeinsam in die neue Saison.

Den auch neben dem bisher schon gewohnten tollen Tee-Programm aus Simon's Honig und Teewelt in Friedrichstadt bieten das Café jetzt auch seine leckeren Honigschnäpse zum Verzehr und Verkauf an.

Zusammen präsentieren Simon und Heidi hier ihre neue Schwarzteemischung mit der Ansicht des idyllisch Café „tutgut“ in Koldenbüttel (Foto rechts).

Diesen gibt es für Liebhaber auch vor Ort zu kaufen oder in Simon's Honig und Teewelt in Friedrichstadt gegenüber vom beliebten Schlachter Nehlsen.



Friedrichstadt: Abbau der E-Ladesäule auf dem Markt

Ab Mai 2021 steht die E-Ladesäule auf dem Marktplatz in Friedrichstadt nicht mehr zur Verfügung und wird abgebaut.

Die nächste E-Ladesäule in Friedrichstadt befindet sich auf dem Parkplatz P3 Alten Hafen, Tönninger Straße 4. Alternativ kann an der E-Ladesäule im Gewerbegebiet in der Van-Wouwer-Straße 6 geladen werden.

Die auf dem Markt stehende E-Ladesäule wurde im Jahr 2016 in Kooperation zwischen der Eider-Treene-Sorge GmbH

und der Stadt Friedrichstadt im Rahmen des Förderprojektes „ELadeinfrastruktur“ aufgestellt. Mit dem Projekt sollte ein Impuls für den Aufbau einer Infrastruktur von E-Ladesäulen in der Region gesetzt werden.

Zwischenzeitlich haben privatwirtschaftliche Anbieter mit der Errichtung von E-Ladesäulen begonnen, sodass in sich in Friedrichstadt eine Ladeinfrastruktur entwickelt.

Haben Sie etwas aus der Region zu berichten?
Dann schreiben Sie es uns per Mail:

diewoche@pingel-druck.de



IMPRESSUM

Unser Anzeigenblatt »Die Woche« erscheint immer mittwochs.

Telefon 0481-850700
Fax 0481-8507025

E-Mail:
diewoche@pingel-druck.de

Herstellung:

Heider Offsetdruckerei
Pingel-Witte
Hamburger Str. 69 · 25746 Heide



Wir gratulieren



**Bitte beachten Sie unseren Anzeigen- und Redaktionsschluss: Freitag, 16 Uhr
Ihre Die Woche Redaktion**



In stillem Gedenken

Ohne Dich!
Zwei Worte so leicht zu sagen
und doch so endlos schwer zu ertragen.

Kurt Larsen

† 18. Februar 2021

Herzlichen Dank

Für tröstende Worte.
Für Anteilnahme und Verbundenheit.
Für Umarmungen, wenn Worte fehlten.
Für Blumen, Kränze und vieles mehr.

Susanne Ficht und Familie

Friedrichstadt, April 2021



Ihr kompetenter Handwerksbetrieb für alle Wohnbereiche.

Wir laden Sie herzlich zu einem Besuch unserer Ausstellungsräume in der Witzworter Straße 6 ein.

Öffnungszeiten: Mo., Do. 7.00-17.00 Uhr
Frei 7.00-13.00 Uhr.

sonst gerne nach Vereinbarung.

bei Utermark & K
25840 Friedrichstadt · Witzworter Straße 6
Telefon 04861-2000 · Fax 04861-2347
www.lochholz-utermark.de



Dieses Foto wurde vor über 100 Jahren in Schwabstedt aufgenommen wurde. Es zeigt die Kirchenstraße mit der Kirche im Hintergrund sowie den heutigen Markttreff. Zwei weitere Häuser (ein ehemaliges Café und Schlachter) sind ebenfalls heute noch vorhanden und wiederzuerkennen. Das Foto wurde eingesandt von Eike Hansen.

Foto der Woche

Wer hat vom Grab meines Sohnes Roland Runge die LED-Leuchte „Seerose“ gestohlen? Schämt Euch!
Inge Zechner

TÜV NORD-Frühlingstipps 2021

Auch wenn Sicht und Straßenverhältnisse den Verkehrsteilnehmenden im Frühling weniger Probleme bereiten als im Winter, hat auch diese Jahreszeit ihre Eigenarten. Tim Werner, Leiter der TÜV NORD-Station Heide, erklärt, worin diese bestehen.

Die Wanderschaft der Kröten. Selten hat man die Straße ganz für sich allein und es gilt stets, Rücksicht zu nehmen. Im Frühling ist wieder vermehrt mit Amphibien auf den Straßen zu rechnen. Kröten, Frösche, Salamander oder Lurche — sie alle wandern in dieser Zeit zu ihren Laichgründen und überqueren dabei Fahrbahnen. Beim Blenden durch Scheinwerfer verharren sie reglos, sodass diese Tiere dann oft überfahren werden. Werner sagt: „Es gibt ein Zusatz-Verkehrsschild, das auf Amphibienwanderungen hinweist. Hier heißt es, besondere Rücksicht zu nehmen, indem man die Geschwindigkeit verringert und die Strecke mit erhöhter Aufmerksamkeit passiert.“

Vorsicht Wild. Der Wildwechsel ist im Frühjahr ein häufiges Unfallrisiko. Umso wichtiger ist es,

die Fahrweise an riskanten Stellen entsprechend anzupassen: „Vermehrter Wildwechsel wird durch ein Verkehrsschild angekündigt. Die Geschwindigkeit sollte infolgedessen gedrosselt und die Aufmerksamkeit erhöht werden. Sich stets bremsbereit zu halten, ist sowieso Pflicht“, verdeutlicht der Stationsleiter. Wo ein Wildtier ist, können mehrere folgen. Daher sind vorausschauendes Fahren sowie ein erhöhtes Gefahrenbewusstsein besonders gefordert. Aber was tun, wenn ein Zusammenstoß unvermeidlich ist? Tim Werner rät: „Ausweichen sollte man nicht, da eine Kollision mit dem Gegenverkehr oder ein Baumaufprall gefährlicher als ein Zusammenstoß mit dem Wild sein kann. In so einem Fall ist es besser, möglichst stark abzubremsen und das Lenkrad gut festzuhalten und gerade zu lenken.“ Ist es zu einem Unfall gekommen, sind die unmittelbaren Schritte Warnblinkanlage anschalten, Warnweste anziehen, Unfallstelle absichern und im Anschluss die Polizei informieren. Bei einem Personenschaden muss zusätzlich die

112 gewählt werden. Allen voran gilt es, Ruhe zu bewahren. Mit dem neuen Gebrauchten in den Frühling. Top-Qualität und das zu einem kleinen Preis — nicht zuletzt wegen dieser Vorstellungen fällt die Entscheidung beim Autokauf oft auf einen Gebrauchtwagen. Das Angebot ist riesig, allerdings entpuppt sich das vermeintliche Schnäppchen manchmal als Kostenfalle. Um das zu umgehen, sollte der Gebrauchtwagen ausgiebig inspiziert werden. Am besten bei Tageslicht und bei trockenem Wetter, da eine nasse Karosserie das Ermitteln von Mängeln erschwert. Gut durchgecheckt. Wem die

Erfahrung zur Beurteilung eines Gebrauchtwagens fehlt oder wer sich generell besser absichern möchte, kann die Probefahrt nutzen, um bei TÜV NORD den VertrauensCheck durchführen zu lassen. „Wir überprüfen den Zustand anhand von mehr als 80 Prüfpunkten und stellen einen Zustandsbericht bereit. Das sorgt sowohl beim Käufer als auch beim Verkäufer für ein besseres Gefühl“, erklärt Tim Werner. Termine können unter der kostenlosen Servicenummer oder mittels des Online-TerminServices vereinbart werden. Mehr Infos gibt es unter www.tuev-nord.de oder an der TÜV NORD-Station.



Der Fachbetrieb ganz in ihrer Nähe ...

- Kundendienst und Reparatur
- Neubau- und Altbau-Installation
- Elektroheizungen
- Satelliten- und Antennenanlagen
- EDV-Netzwerk/Protokollierung



Rantrum
04848
201

Zur Verstärkung
unseres Teams
suchen wir DICH!

4 Tage arbeiten
3 Tage frei

Fliesenleger (m/w/d)
Elektroniker (m/w/d) für Energie- und Gebäudetechnik
Anlagenmechaniker SHK (m/w/d)
KD-Techniker SHK (m/w/d)

Wir bieten Ihnen:

- ein familiäres Betriebsklima
- unbefristeter Arbeitsvertrag
- flexible Arbeitszeitmodelle (z.B. 4 Tage arbeiten, 3 Tage frei)
- regelmäßige Weiterbildung
- übertarifliche Bezahlung sowie Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Vermögenswirksame Leistungen
- Betriebliche Altersvorsorge
- jährliche automatische Gehaltsanpassung
- Profil Werkzeug
- Mobiltelefon
- Modernste EDV-Unterstützung

Interesse geweckt?

Dann bewirb Dich jetzt gerne per Mail oder Telefon.

WUF CHRISTIANSEN GmbH
Friedrichstadt St. Peter-Ording

048 81 / 9 30 30
048 63 / 47 88 77



Heizung • Sanitär • Elektrotechnik

info@wuf-christiansen.de • www.wuf-christiansen.de

Unsere Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 7-20 Uhr, So. geschlossen

Gültig von Mo., 19. 4. bis Sa., 24. 4. 2021

Irrtum vorbehalten

E Vester
EDEKA

Willkommen
beim guten Geschmack!

Ostersielzug 11 • 25840 Friedrichstadt • Tel. 04881-1711

**Dallmeyers
Backhus**
So. geöffnet
8-11 Uhr

**Öffnungs-
zeiten**
Mo.-Sa.
7-20 Uhr

**Dallmeyers
Backhus**
Deichgraf Louie
Roggen-Dinkel-
Malzbrot 750 g **3.50**
Mohn-
schnecke **1.55**

Aus unserer Bedienungstheke
Frisch hergestellte Salate aus eig. Zubereitung!
Geflügelsalat 100 g **-0.99**
Eiersalat 100 g **-0.99**
Fleischsalat 100 g **-0.99**
**Nordsee-
Krabbensalat** 100 g **2.99**
Schmecken Sie den Unterschied!

Wandkühlregal

Gut von Holstein
Wilstermarschkäse
45 % Fett i. Tr. 100 g **-0.59**
EDEKA
Käseaufschnitt
sortiert 150-g-Pckg. **1.11**
Leerdamer
Niederl. Schnittkäse
sortiert 160-g-Pckg. **1.39**
**Almete Frischkäse-
zubereitung**
sortiert 150-g-Be. **-0.88**
Milram Quark
sortiert 185-g-Be. **-0.69**
Müller Joghurt m.d. Ecke
sortiert 150-g-Be. **-0.29**

Aus unserer Fleisch-Abteilung
Gemischtes Hackfleisch
1/2 Rind, 1/2 Schwein kg **5.99**
Rinderhackfleisch kg **5.99**
Frischer Schweinebauch kg **4.44**
Frisches Kotelett
im Stück kg ab **4.44**
**Schinken-
Schnitzelbraten** kg **4.99**
Schweinefilet
Köpfe kg **6.90**
Schlemmerpfanne
verschiedene Sorten kg **6.99**
Grillbauch
fertig gewürzt kg **4.44**
Grillfackeln
fertig mariniert 100 g **1.39**
1a Beefsteakrouladen
allerbeste Scheiben 100 g **1.19**
Beefsteak 100 g **1.19**

Trockensortiment
Knorr Fix Produkte
sortiert Btl. **-0.49**
Sweet Family Zucker
1 kg **-0.65**
Dallmayr Prodomo
sortiert 500-g-Pckg. **3.89**
Thomy Les Sauces
sortiert 250-ml-Pckg. **-0.79**
Hela Ketchup
sortiert 800-ml-Fl. **1.49**
Buitoni Pasta
sortiert 500-g-Pckg. **-0.69**
Ritter Sport Schokolade
sortiert 100-g-Tfl. **1.65**
**Nestle Schoko Crossies
od. Choclait Chips**
150-g-Pckg. **1.39**
**Lorenz Saltlets Stick
od. NicNaes**
110-250-g-Pckg. **-0.99**
Captain Morgan Rum
sort., 37,5 Vol.-% 0,7-l-Fl. **8.99**
Tiefkühlkost
**Dr. Oetker Die Ofenfrische
od. Tradizionale** Pckg. **1.79**
Iglo Schlemmerfilet
sortiert 380-g-Pck. **2.19**

Astra Urtyp od. Holsten Edel + 3.66 € Pfand 27 x 0,33-l-Kiste **8.99**

Vilsa Mineralwasser
sortiert + 3.30 € Pfand
12 x 1-l-Kiste **4.49**

Krombacher Bier sortiert + 3.42 € Pfand
24 x 0,33-l-Kiste **9.99**

Pepsi Limonaden
sortiert + 0.25 € Pfand
1,5-l-PET-Fl. **-0.66**

**Albi Frucht-
saftgetränke**
sortiert
1-l-Pckg. **-0.99**

NEU

Post-Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30-18, Sa. 8.30-14 Uhr • Tel. 04881-936447